

„Wer bin ich?“

Rätsel zu Feinden des Regenwurms

Ich bin am Tag aktiv und baue mein Nest auf Bäumen. Ich bin schwarz und habe einen gelben Schnabel, das Weibchen ist braun. Bei der Futtersuche für mich und meine Jungen bin ich oft am Boden anzutreffen. Sobald ich einen Regenwurm erblicke, schlage ich mit meinem spitzen Schnabel zu und ziehe ihn aus seiner Wohnröhre. Dann verspeise ich ihn genüsslich oder fliege damit zu meiner Brut.

Lösung:

Ich habe eine spitze Schnauze, mit der ich in der Erde bohren und Regenwürmer herausziehen kann. Ich bin vor allem in der Nacht aktiv. Mein Fell ist sehr stachelig und ich kann mich zusammenrollen, wenn ein Feind mich überrascht.

Lösung:

Ich wohne am gleichen Ort wie der Regenwurm, also auch in der Erde. Ich kann fast nichts sehen, aber gut riechen. Wenn ich einen Regenwurm erwische, beiße ich ihm in den Kopf, so dass er nicht mehr fliehen kann. Dann verspeise ich ihn oder lege ihn in eine meiner Kammern als Vorrat für den Winter.

Lösung:

Wie der Regenwurm bin ich ohne Beine. Ich bin aber keine Schlange und bin auch nicht blind, wie mein Name sagt. Aber Regenwürmer gehören ganz klar zu meiner Leibspeise.

Lösung:

Niemand hat so viele Beine und Füße wie ich, nicht nur 6 wie die Insekten oder 8 wie die Spinnen, nein viel mehr! Daher kann ich auch gut vorwärts kommen und stelle gerne den Regenwürmern nach, die ich mit meinen Giftklauen lähme und dann verspeise.

Lösung:

Ich habe eine spitze Schnauze und eine gute Nase, ich höre sehr gut und auch meine Augen können die geringste Bewegung sehen. Ich bin groß wie ein Hund und mein rotbrauner Schwanz ist buschig.

Lösung:

Hast du herausgefunden, wer wir sind? Kontrolliere deine Antwort mit den Fotos. Was hat der Regenwurm sonst noch für Feinde? Ist der Mensch auch ein Feind des Regenwurms? Wie denn? Finde mehr als einen Grund für deine Antwort.